

Scheiße gebaut

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 22. November 2005 13:06

Was kann einem schlimmstenfalls passieren wenn die Seminarleiter merken, dass man für einen Unterrichtsbesuch (NICHT Prüfung) einen anderen Unterrichtsentwurf als Vorlage hatte?? können die einen rauschmeißen?

Bei Prüfung ist klar. Durchgefallen!

Aber was ist mit nem normalen Unterrichtsbesuch??

LG Sunny

Beitrag von „Referendarin“ vom 22. November 2005 13:12

Ist das nicht sogar erlaubt, wenn man eine andere Stunde übernimmt, da man das Ganze ja auch noch auf die eigene Lerngruppe anwenden und durchführen muss und darin die Eigenleistung begründet liegt?

Eine Bekannte hat mal das Grundgerüst und die Materialien einer Referendarin aus einem anderen Seminar übernommen und das den Seminarleitern auch gesagt und in den Entwurf geschrieben. Das war überhaupt kein Problem, da sie die Stunde ja an ihre Lerngruppe anpassen und leicht abändern musste.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. November 2005 13:13

Naja, es kommt doch auch sehr darauf an, wie du den Unterricht dann aktuell gestaltest, ein guter Plan heißt ja noch nicht, dass auch die Stunde gelingt. In meinem einen Fach, Deutsch, ist vieles schon mal von jemandem gedacht worden und ich kann nicht alles neu erfinden, da gibt es die "Vorlage" in gewisser Weise auch schon. Ich denke nicht, dass das nun bei einer "normalen" Lehrprobe einem so den Hals brechen sollte ...!

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 22. November 2005 13:20

Tja, kennzeichnen ist das Zauberwort!

Mir werden vor allem die Lernvoraussetzungen, die Methodik und die Sachanalyse angekreidet.

LV: Tja, was soll ich machen, sind halt dieselben, meine Schülerinnen und Schüler allerdings andere

Methodik: OK, seh ich ein!

SA: Wir haben dieselben Bücher (von unserer SL empfohlen) da die Sache ja nun auch die Gleiche ist, sind die Inhalte der SA natürlich auch gleich. Zitate natürlich auch. (steht bei mir ja nun auf der selben Seite wie bei der anderen) habe teilweise andere Sachen, mal mehr mal weniger als die andere!

Können die mich rauschmeißen?????

Hab echt Panik!

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. November 2005 13:23

Ich würde sagen, dass du im Zweifelsfall eher noch eine Stunde zeigen müsstest oder die Stunde eben schlecht bewertet wird

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 22. November 2005 13:29

In der PVO Lehr II hab ich leider nix zum Thema Täuschungsversuch gefunden. Weder bei Hausarbeit, noch bei Prüfungsunterricht, geschweige denn bei Unterrichtsbesuchen!

ich bin dämlich, dämlich, dämlich!

Beitrag von „Bolzbold“ vom 22. November 2005 13:45

Zitat

Sunrise1408 schrieb am 22.11.2005 13:29:

In der PVO Lehr II hab ich leider nix zum Thema Täuschungsversuch gefunden. Weder bei Hausarbeit, noch bei Prüfungsunterricht, geschweige denn bei Unterrichtsbesuchen!

ich bin dämlich, dämlich, dämlich!

Also ich denke auch, dass sich das mit dem Täuschungsversuch auf die Gegenstände der Prüfung bezieht. (UPPs, Examensarbeit, Kolloq). Es würde mich nicht wundern, wenn schon viele andere Leute vor Dir auf bereits bestehende Entwürfe zurückgegriffen haben.

Gruß

Bolzbold

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 22. November 2005 13:48

das machen alle! nur ich wurde leider erwischt! und das ist das problem. in der PVO steht NIX zum Thema Täuschungsversuch, nix!

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. November 2005 13:51

Auf welcher Basis will mich dich dann "verurteilen"? Ich glaube, es ist einfach ("einfach") nur unangenehm.

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 22. November 2005 13:55

Ich weiß es ja auch nicht!

Die wollen halt morgen noch mal mit mir sprechen! *Zitter*

Traurig ist halt auch, dass ich mich bis jetzt mit allen Seminarleitern super verstanden habe. Tja, das wird dann wohl jetzt vorbei sein. Und meine Vornote kann ich wohl auch knicken! Scheiße!!!!!!!

Beitrag von „hexe schrumpeldei“ vom 22. November 2005 14:03

hallöchen!

deine panik kann ich sehr gut verstehen, aber ich glaube nicht, dass sie dich aus dem seminar werfen werden. ich vermute eher, dass diese geschichte mit in dein gutachten einfließt und du den besuch nachholen musst.

lass den kopf nicht hängen.

gruß, schrumpeldei

Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 22. November 2005 14:05

Hör mal, Sunny, die Aktion ist dumm gelaufen, aber kein Weltuntergang. Jetzt bleibt Dir nur noch die absolute Ehrlichkeit.

Überlege Dir doch mal Antworten zu folgenden Fragen, die ich in so einer Situation stellen würde:

Warum hast Du die Stunde übernommen? (war sie in Deinen Augen so gut, daß eine von Dir geplante zu dem Thema nicht besser werden können oder warst Du einfach so im Streß, daß Du die Gelegenheit beim Schopfe gepackt hast)

Warum hast Du den Entwurf nicht zitiert? Wußtest Du nicht, ob man das zitieren darf?

Mal abgesehen von der Planung: wie ist die Stunde gelaufen? Konntest Du trotzdem Deine EIGENE Persönlichkeit und Deinen eigenen Unterrichtsstil einbringen? (hier kannst Du doch bestimmt punkten...)

Ich drücke Dir ganz fest die Daumen, daß Deine FLs einer gestreßten Referendarin verzeihen. Zur Not gibt's halt eine Fünf für die Lehrprobe....es gibt Schlimmeres. Vielleicht kannst Du ja noch eine zusätzliche Lehrprobe anbieten, um Deinen guten Willen zu zeigen. Und in den UPPs passiert Dir das bestimmt nicht mehr 😊

Alles Gute und halt uns auf dem Laufenden!

P.S. Ich kann das ziemlich gut nachvollziehen. Manchmal findet man Lehrproben im Netz oder sonstwo, die einem perfekt erscheinen. Ich habe einmal einfach aus einer solchen zitiert: war kein Problem.

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 22. November 2005 15:11

So, hab soeben mit meinem Rektor gesprochen und er meinte rausschmeißen tun sie mich nicht. Er meinte der täuschungsversuch ist offensichtlich und ich muss da morgen nun einfach durch!

Uiuiui!

Beitrag von „Bablin“ vom 22. November 2005 15:26

Ich gratuliere dir !

und schließe mich Dudelhuhn an :

Zitat

Jetzt bleibt Dir nur noch die absolute Ehrlichkeit.

Bablin

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 22. November 2005 16:41

Begrüßung /

Einstieg

- L. begrüßt die SuS und weist auf den Besuch hin
- L. informiert über den Inhalt der Stunde

.

Hinführung / Erarbeitung

- L. bittet die SuS an die Tafel und fragt nach benötigten Materialien
- L. stellt eigenen Entwurf vor
- SuS wiederholen gemeinsam die Abfolge des Druckvorganges
- SuS sollen mögliche Fehler analysieren
- L. verweist auf Materialtisch
- L. bittet um Einrichtung des Arbeitsplatzes

Gelenktes Unterrichtsgespräch

- Tafel
- Materialfotos
- Wortkarten
- bedruckter Stoff der L.

Arbeitsphase

- SuS richten ihre Arbeitsplätze ein
- SuS bedrucken ihre Stoffflächen
- L. gibt eventuell Hilfestellung (am Stoff der SuS oder demonstriert an einem eigenen Stück)

Einzelarbeit

- Stempel
- Farben
- Stoffstücke
- Zeitungen
- Pinsel
- Papppaletten
- Küchenkrepp
- Kreppband
- Kittel

Ergebnissicherung

- Präsentation der Arbeitsergebnisse
- Stehkreis um die einzelnen Schülerarbeiten
- Schülerarbeiten

Abschluss

- L. gibt Rückmeldung zum Arbeitsverhalten der SuS

Schüler sollen DRuckmittel benennen, DRuckvorgang beschreiben, Arbeitsplatz einrichten, Drucken

Was ergeben sich hieraus für Lernvoraussetzungen?? Kann mir da jemand helfen??

Ich habe:

- Materialien benennen können
- selbstständiges einrichten des arbeitsplatzes
- Kenntnis des Druckens mit Stempeln
- motorische Fähigkeiten für den stoffdruck
- Sorgfalt, Ausdauer und konzentration
- Kooperationsfähigkeit

LG Sunny

Beitrag von „snoopy“ vom 23. November 2005 16:51

Hallo Sunny!

Wie ist denn dein Gespräch gelaufen?

LG snoopy

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 23. November 2005 16:59

puh, alles in ordnung!

ich muss den besuch wiederholen (hätte nicht gedacht, dass ich die Möglichkeit bekomme) und meine Prüfung wurde vom 2.2. auf den 14.3. verlegt! ansonsten keinerlei konsequenzen.

Da hab ich echt nochmal tierisch schwein gehabt!

ich habe einfach nur wahnsinnig nette seminarleiter, was soll ich anderes sagen!?

LG Sunny